

# Inhalt

Norbert Fischer/Markwart Herzog

<i>Tod – Gedächtnis – Landschaft: Zur Einführung</i> .....	9
1. Landschaft .....	9
2. Gedächtniskultur.....	10
3. Landschaft, Tod und Gedächtniskultur.....	12

Adriana Kapsreiter

<i>Bukolik des Todes. Landschaftsdarstellungen und ihre Bedeutung auf spätantiken und frühchristlichen Sarkophagreliefs</i> .....	17
1. Bukolik und maritime Idylle am Sarkophag: Landschaft und Jenseits .....	18
2. Landschaft am christlichen Sarkophag: Der Fall S. Maria Antiqua.....	23
3. Der Grabgarten: Landschaft und Ritus .....	29
4. Zusammenfassung und Fazit: Landschaft, Tod und Gedächtnis.....	31

Geert Robberechts

<i>Monastic cemeteries as arboreal landscapes. A studied hypothesis from the case of Petrus Paradaens, Abbott at the Abbey of Vlierbeek</i> .....	33
1. A short history of the Abbey of Vlierbeek.....	33
2. Focus on the case of Peter Paradaens.....	35
3. The Plan of Sankt Gall.....	38
4. On the lookout for in situ evidence.....	45
5. Other small pieces of the same puzzle? .....	49

Anna Marie Pfäfflin

<i>Sterben, um zu leben. Der Tod in der württembergischen Landschaft</i> .....	53
1. Scheingrabmäler als Kulisse im Landschaftsgarten? .....	54
2. Der Freundschaftstempel als Ausdruck privater Trauer.....	60
3. Das Grabmal als nationales Denkmal .....	69

Annette Dorgerloh

<i>Authentizität und Sichtbarkeit. Probleme ‚echter‘ Grabmäler in frühen Landschaftsgärten</i> .....	75
1. Jean Jacques Rousseaus Gartenbegräbnis in Ermenonville.....	75
2. Die Protagonisten: Johann Moritz von Nassau-Siegen und König Friedrich II. von Preussen .....	80
3. Authentische Begräbnisse: Das Beispiel Wörlitz.....	86

Ulrich Knufinke

<i>Das Grabmal in der Landschaft als politisches Denkmal in der Epoche der Napoleonischen Kriege: die Projekte Peter Joseph Krahes am Rhein und in Braunschweig</i> .....	93
1. Wer hält die „Wacht am Rhein“? .....	93
2. Peter Joseph Krahes Grab- und Denkmale am Rhein.....	94
3. Krahes Monumente und die sogenannte Revolutionsarchitektur .....	98
4. Die Braunschweiger Denkmallandschaft für die sogenannten Befreiungskriege .....	100
5. Helden, Tod und Landschaft am Beginn der Moderne .....	105

Anna-Maria Götz

<i>Weiblichkeit, Tod und Erinnerung auf Parkfriedhöfen um 1900</i> .....	109
1. Weibliche Grabplastiken als mehrdeutige Projektionsflächen .....	109
2. Die Doppelfunktion des Parkfriedhofs in Hamburg-Ohlsdorf .....	110
3. Inszenierung des Familiengrabs – drei Beispiele .....	114

4. Inszenierungsstrategien, Blickführung und ästhetische Umdeutung des Raums .....	120
5. Weiblichkeit als Zeichen der Naturalisierung und Versprechen auf Besänftigung .....	121
6. Resümee .....	122

Gerlinde Gehrig

<i>„Distant but not too distant“ – Friedhof und Landschaft bei Jeff Wall</i> .....	125
1. Walls Friedhofsbilder .....	126
2. Van Ruisdael .....	128
3. Evans .....	131
4. About Making Landscapes .....	133

Geert Robberechts

<i>Paradise as a Garden. The Mughal Tomb Garden</i> .....	137
1. Setting the stage: the Mughals .....	138
2. The universe of the “char bagh” .....	141
3. Paradise as a tomb garden .....	148
4. Humayun’s tomb .....	150
5. Taj Mahal, “Crown of Palaces” .....	153
6. Conclusion: an opportunity at the Bibi ka Maqbara (Aurangabad) .....	156

Jörg Skriebeleit

<i>Die KZ-Gedenkstätte Flossenbürg als sakrale Erinnerungslandschaft. Relikte, Sinnstiftungen und memoriale Blueprints</i> .....	165
1. Was bleibt? Baracken und Krematorien .....	167
2. „Tal des Todes“ – die Matrix eines Kreuzwegs .....	169
3. Landnahmen – Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen .....	171
4. „Milderung des Gewesenen“ .....	173
5. Homogenisierung – „KZ-Grab- und Gedenkstätte“ .....	176
6. Was ist? – Was bleibt? .....	178
7. Was wird? – Noch mehr Rasen? .....	181

Markus Walz

<i>Das grüne Kenotaph. Die Baumspende als neue Manifestation des Totengedenkens</i> .....	187
1. Ursprung und Verbreitung der Totengedenkbäume .....	187
2. Empirische Grundlage.....	190
3. Totengedenkbäume als Verortungen.....	192
4. Spenderinnen und Spender.....	193
5. Totengedenkbäume als Mitteilungen .....	195
6. Einordnung der Widmungstexte .....	197
7. Totengedenkbäume als Besuchsorte .....	200
8. Vielfalt der „Mitbringsel“ .....	202
9. „Mitbringsel“ zwischen Dekoration, Totengeschenk und Krisenbewältigung .....	204
10. Schluss.....	206
 <i>Autoren und Herausgeber</i> .....	 211
 <i>Personenregister</i> .....	 213